

Inhalt

- ▶ Förderkonzept
- ▶ Informationen zum Schuljahreswechsel
- ▶ Das SLZ braucht Hilfe
- ▶ Mittagstisch: Bestellung über Internet

Schülerehrung

am Mittwoch, dem 20. Juli 2011, 6.Std. in der Aula. Eingeladen sind fünf Schülerinnen und Schüler einschließlich des Klassensprechers und des Vertreters. (TH)

Bewegliche Ferientage

Die beweglichen Ferientage des Schuljahres 2011/12 sind auf den

- 17.02.2012 (Austauschtag, Karnevalsfreitag)
 - 20.+21.02.12 (Karnevalsmontag/-dienstag) und
 - 18.05.(Brückentag nach dem Feiertag "Christi Himmelfahrt")
- festgelegt worden. (TH)

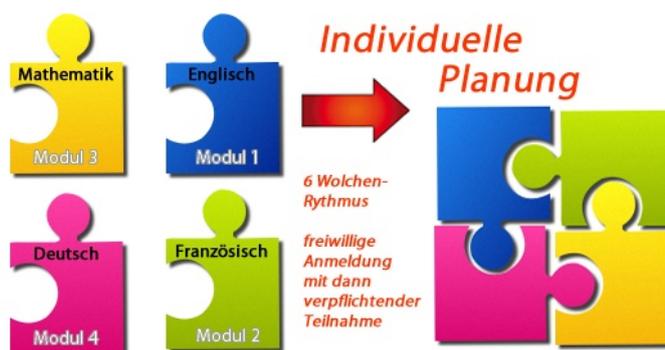
Impressum

Rhein-Gymnasium
Düsseldorfer Str. 13
51063 Köln
0221 / 35533690

Dr. J. Hoffmann, OStD
R. Theil, StD s.V.

Redaktion: HO, TH, RH

Neues Konzept für den Förderunterricht



Im kommenden Schuljahr werden thematische Module eingerichtet, die zeitlich begrenzt sind (Dauer etwa sechs Wochen, das entspricht fünf bis sechs Förderstunden). Wir beginnen mit der Modularisierung in der kommenden Stufe 8 in allen Hauptfächern (D,E,F,M,L).

Grundsätzlich können die TeilnehmerInnen innerhalb eines Faches mehrere Fördereinheiten durchlaufen. Auch ein Wechsel in ein anderes Fach ist nach Beendigung eines Moduls bei entsprechendem Bedarf möglich. Abhängig vom Leistungsstand und von den Kursgrößen treffen aber die FachlehrerInnen die Entscheidung über eine mögliche Teilnahme, ein Anspruch seitens der Eltern besteht nicht.

Die Teilnahme an einem Kurs ist freiwillig; nach schriftlicher Anmeldung sind die Schülerinnen und Schüler allerdings

verpflichtet, alle Termine bis zum Ende der jeweiligen Fördereinheit wahrzunehmen.

Die SchülerInnen der aktuellen Klassen

7 haben die Informationen zum neuen Förderkonzept in Schriftform am 07. Juli erhalten. Wegen der Dringlichkeit sollte die Bestätigung der Kenntnisnahme bis zum 13. Juli erfolgen.

Natürlich gibt es darüber hinaus D-Fö 5/6, E-Fö 6, M-Fö 7, E-fö 9.

(PR)

WICHTIG!

Ganztagsunterricht

Für die Ganztagsklassen 5, 6 und 7 endet in der ersten Schulwoche des neuen Schuljahres der Unterricht nach der 6. Stunde um 13.25 Uhr. Ab Montag, dem 12. September 2011, beginnt der reguläre Ganztagsbetrieb.

Informationen zum Schuljahreswechsel

Förderempfehlungen, Beratungstermine, Zeugnisse

Wie üblich wird eine Beratung zu den am Montag, dem 18.07.2011, verteilten Förderempfehlungen am darauffolgenden Tag (19.07.) in der Zeit von 14.00 – 16.00 Uhr angeboten. Notwendig ist eine telefonische Voranmeldung bei dem/der zuständigen Lehrer/in oder im Sekretariat.

Nicht versetzte Schüler/innen können je nach Entscheidung der Erziehungsberechtigten dem Unterricht an den letzten beiden Schultagen fernbleiben.

Der Unterricht endet für alle mit Ausgabe der Zeugnisse am 22.07. zu Beginn der 4. Stunde.

Nachprüfungen

Die schriftlichen Nachprüfungen finden am Montag, dem 5.09., die mündlichen am Dienstag, dem 6.09., nach ei-

nem im Sekretariat zu erfragenden Plan statt.

Umbauarbeiten

Wegen der im Verwaltungs-trakt während der Ferien durchgeführten Umbauarbeiten kann es Ende August / erste Septemberhälfte übrigens noch zu Beeinträchtigungen des Betriebes kommen. Insbesondere könnte das Sekretariat in dieser Zeit in Raum 113 ausgelagert werden. Obwohl das Sekretariat ab 26.08. wieder besetzt ist, muss aufgrund der besonderen Umstände mit vorübergehenden Schwierigkeiten im Hinblick auf die Erreichbarkeit gerechnet werden.

Auch in den letzten Schultagen des laufenden Schuljahres werden sich durch die Bauarbeiten bedingte Beeinträchtigungen des Schulbetriebes nicht völlig vermeiden lassen.

In der Zeit von 25.07. bis 25.08. kann das Schulgebäu-

de auch von Schulleitung und Sekretariat nicht genutzt werden, so dass es sich empfiehlt, dringenden Schriftverkehr mit der Schule spätestens bis zum 22.07. zu erledigen.

90-Minuten-Taktung

Im neuen Schuljahr wollen wir - wie in der Schulkonferenz beschlossen - die 90-Minuten-Taktung umsetzen: Soweit möglich wird der Unterricht in 90-Minuten-Einheiten mit einer zusätzlichen, aber in den Unterrichtsablauf integrierten Entspannungsphase erteilt. Aus diesem Schema herausfallende dritte oder fünfte Stunden eines Faches werden in Einzelstundenschieben zusammengefasst, die überwiegend in den Randstunden (7. oder 8. Stunde eines Unterrichtstages) liegen.

(HO)

Begabtenförderung: Projekt „Schülerinnen und Schüler an Hochschulen“

– studieren vor dem Abitur –

Teilnahme von Schülerinnen und Schülern an Vorlesungen und Seminaren der Universität zu Köln und der Fachhochschule Köln

Liebe Schülerinnen und Schüler!

Bitte meldet euch bei Frau Petzholdt-Fischer oder bei mir, falls ihr Interesse am Projekt habt und entsprechende Leistungen aufweisen könnt. Die Lehrerschaft und Vertreter der Universität werden dann entscheiden, wer von euch teilnehmen kann.

Auch Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe I können zugelassen werden.

Fast alle Studienfächer sind vertreten.

(PF / TH)



Siegel der Universität Köln
Bildquelle: Wikipedia

Das Selbstlernzentrum (SLZ) braucht Ihre Unterstützung

Liebe Eltern,

das Selbstlernzentrum ist eine Kombination aus Bibliothek und Computerraum, das es Schülern ermöglicht, sich Themen zu erarbeiten, zu recherchieren oder auch nur relativ ungestört zu lernen. Der Raum wird von Oberstufenschülern genutzt, manchmal von ganzen Klassen, ab und zu auch von Schülern, die von ihren jeweiligen Lehrerinnen und Lehrern zur Recherche geschickt worden sind. Am Mittag dient das SLZ als Pausenraum für die Ganztagschüler. Einige Mütter haben im vergangenen Jahr eine Lesecke mit teils neuen, teils gespendeten Büchern, Couch, Sitzsäcken und Sesseln eingerichtet.

Im Idealfall hat das SLZ von neun Uhr morgens bis nach der Mittagspause geöffnet. Das ist aber nur möglich, wenn die Aufsicht

gewährleistet ist. Die meisten Mütter, die im Augenblick im SLZ ehrenamtlich arbeiten, sind schon drei oder mehr Jahre dabei, und obwohl hin und wieder eine neue Kraft dazukommt, ist das Team in den vergangenen Jahren immer weiter geschrumpft, so dass wir die Dienste zusätzlich untereinander aufteilen mussten. Zum Sommer hin hören mehrere Helferinnen aus verschiedenen Gründen auf. Bekommt das SLZ-Team keinen Ersatz, muss das Selbstlernzentrum zumindest an manchen Tagen geschlossen bleiben oder die Öffnungszeiten müssen stark reduziert werden.

Das Selbstlernzentrum braucht Hilfe !

Wir brauchen also dringend Mütter und Väter, die bereit sind, monatlich zwei bis vier Stunden (mehr muss es

nicht sein!) zu helfen. Die Aufgaben einer Aufsicht bestehen hauptsächlich darin, die PC-Nutzer zu registrieren, Bücher auszuleihen (was ausgesprochen selten geschieht) und einfach präsent zu sein. Da es auch während der Öffnungszeiten möglich ist, selbst dort zu arbeiten (ein Internetzugang ist vorhanden), machen auch Berufstätige – freiberufliche und angestellte – dort regelmäßige Aufsicht.

Das SLZ ist zeitweise stark frequentiert und sollte unbedingt erhalten bleiben. Auch wenn Ihre Kinder noch nicht in dem Alter sind, dass sie es jetzt nutzen dürfen, werden auch sie irgendwann davon profitieren.

Wenn Sie uns helfen können, melden Sie sich bitte bei Frau Meurer unter der Nummer 0221 – 168 51 629 oder per e-mail nc-meurerur4@netcologne.de.



Hinweis an alle Benutzer der Aula

Bitte stellen Sie nach Ihren Veranstaltungen in der Aula die "normale" Bestuhlung wieder her. Wir benötigen die Aula in der Mittagspause für den Mittagstisch! Ggf. kann nach Rücksprache mit dem Küchenpersonal ausnahmsweise in der Cafeteria gegessen werden, sofern die Anzahl der Mittagstischnutzer dies zulässt. (TH)

Anschreiben der CSH zur Umstellung auf Mensa-Max

CSH KÖLN

Christliche Sozialhilfe Köln e.V., Knauffstr. 1, 51063 Köln



CHANCEN SICHERN HELFEN
Christliche Sozialhilfe Köln e.V.

Müllemer Wäsch- un Kochwiever
51063 Köln (Mülheim-Nord)
Knauffstraße 1
Fon 02 21 / 6 47 09 - 10
Fax: 02 21 / 6 47 09 - 69
E-Mail:
veedelskueche@csh-koeln.de
Ansprechpartnerin: Lena Hemme
Durchwahl- 65
Zeichen: He
Datum: 14/07/2011



Infobrief: Mittagessen im Rhein-Gymnasium

Umstellung des Bestell- und Abrechnungs-Verfahren für das Mittagessen ab dem Schuljahr 2011/2012

Liebe Eltern und Schüler/-innen des Rhein-Gymnasiums,

seit einigen Jahren bereiten die Müllemer Wäsch- un Kochwiever (Veedelskueche) der CSH für die Schüler/-innen im Rhein-Gymnasium ein schmackhaftes, frisch gekochtes Mittagessen zu. Gesunde Ernährung von Kindern und Jugendlichen ist uns ein Anliegen und wir verbessern stetig unseren Service vor Ort. Seit es im Rhein-Gymnasium den Mittagstisch gibt, erfolgt die Bestellung und Abrechnung über ein aufwändiges Bon- und Gutscheineheft-Verfahren.

Nach den Sommerferien möchten wir auf das bargeldlose Abrechnungssystem, Mensamax umstellen, so dass Sie oder Ihre Kinder von jedem beliebigen Rechner über das Internet das Schüler-Essen bestellen können. Die Kinder weisen sich dann über einen Chip aus, der bei der Essensausgabe an einen Scanner gehalten wird.

Auf diese Weise entfallen beim Bonverkauf und bei der Essensausgabe lange Warteschlangen.

Der Bestellvorgang wird wesentlich vereinfacht und Sie können

- jederzeit von zuhause aus online den Speiseplan einsehen und das Schüler-Essen auswählen.
- Sie haben Übersicht über die von Ihnen bestellten und abgeholten Menüs.
- Die Auswahl und Bestellung der Menüs und Änderungen der Bestellung können bis 15:00 Uhr am Vortag vorgenommen werden.
- Ihr persönliches Mittagessenskonto ist jederzeit für Sie einsehbar.

Falls Sie keinen Internetanschluss zur Verfügung haben, gibt es die Möglichkeit in der Mittagspause im grünen Container auf dem Schulhof des Rhein-Gymnasiums den Rechner der MittagspausePlus der JugZ zu nutzen.

Wenn Sie noch Bons- und Gutscheinehfte besitzen, können sie diese bis zu den Herbstferien weiterhin benutzen. Es ist also genügend Zeit da, sie zu verbrauchen.

Anmeldung:

Ab sofort haben Sie die Möglichkeit, sich bei unserem Mittagessenteam im Rheingymnasium für das neue Verfahren anzumelden. **Anmeldeformulare** erhalten Sie **beim Bonverkauf im Rhein-Gymnasium - 11:30 bis 11:45 Uhr und 13:25 bis 14:10 Uhr – und bei den Betreuer/-innen der JugZ**. Gern senden wir Ihnen ein Exemplar zu.

Mit freundlichen Grüßen

Lena Hemme

CSH-Köln e.V. – WKW-Veedelsküche